

Zweckverband Zulassungsstelle Coburg
Gemeinsame Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörde
Stadt und Landkreis Coburg



Rechenschaftsbericht

zur Jahresrechnung 2014

des Zweckverbandes Zulassungsstelle

1. Allgemeines

In der Jahresrechnung ist das Ergebnis der Haushaltswirtschaft einschließlich des Standes des Vermögens und der Verbindlichkeiten zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres nachzuweisen. Die Jahresrechnung ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. In diesem sind insbesondere die wichtigsten Ergebnisse der Jahresrechnung und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern. Er soll außerdem einen Überblick über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr geben.

Die Jahresrechnung umfasst den kassenmäßigen Abschluss und die Haushaltsrechnung mit Vermögensübersicht (§ 77 Abs. 1 KommHV-Kameralistik). Diese Unterlagen wurden am 30.06.2015 über das Offene Kommunale Finanzinformationssystem (OK.Fis) im Landratsamt Coburg gefertigt.

2. Kassenmäßiger Abschluss

- a) Wesentlichster Punkt des kassenmäßigen Abschlusses ist die Gegenüberstellung der Ist-Einnahmen und der Ist-Ausgaben, also die Ermittlung eines Ist-Überschusses oder eines Ist-Fehlbetrages.

Für 2014 errechnet sich ein Ist-Überschuss in Höhe von 0,00 €, dem folgende Beträge zugrunde liegen:

Ist-Einnahmen Verwaltungshaushalt	49.403,60 €	
Ist-Einnahmen Vermögenshaushalt	0,00 €	
./.		49.403,60 €
Ist-Ausgaben Verwaltungshaushalt	49.403,60 €	
Ist-Ausgaben Vermögenshaushalt	0,00 €	
		49.403,60 €
		0,00 €
davon entfallen auf		
den Verwaltungshaushalt	0,00 €	
den Vermögenshaushalt	0,00 €	

- b) dazu kommen

Ist-Verwahrgelder	0,00 €
Ist-Vorschüsse	0,00 €

Ausführungen zu den Soll-Einnahmen und den Soll-Ausgaben sowie zu den Kassenresten werden, um Wiederholungen zu vermeiden, bei der Erläuterung der Haushaltsrechnung gemacht.

3. Haushaltsrechnung

Zur Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung sind die Soll-Einnahmen des Haushaltsjahres den Soll-Ausgaben des Haushaltsjahres unter Berücksichtigung etwaiger Haushaltsreste gegenüberzustellen. Ein Überschuss ist in der abschließenden Jahresrechnung der allgemeinen Rücklage zuzuführen (§ 79 Abs. 3 KommHV-Kameralistik).

Die Feststellung der Jahresrechnung 2014 lautet in gekürzter Form wie folgt:

Einnahmen

Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	49.403,60 €
Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt	0,00 €
neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €
Abgang Kasseneinnahmereste	0,00 €
Summe	<hr/> 49.403,60 €

Ausgaben

Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	49.403,60 €
Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	0,00 €
neue Haushaltsausgabereste	0,00 €
Abgang Haushaltsausgabereste	0,00 €
Abgang Kassenausgabereste	0,00 €
Summe	<hr/> 49.403,60 €

Ergebnis	0,00 €
-----------------	---------------

Haushaltsüberschreitungen

a) Verwaltungshaushalt

- entfällt -

b) Vermögenshaushalt

- entfällt -

Über- und außerplanmäßige Ausgaben

a) Verwaltungshaushalt

- entfällt -

b) Vermögenshaushalt

- entfällt -

Zuführung vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt

- entfällt -

Gegenüberstellung der Haushaltsansätze zum Rechnungsergebnis des Verwaltungshaushaltes

a) Einnahmen

Einzelplan		HH-Ansatz	HH-Rechnung		+/-
0	Allgemeine Verwaltung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	61.000,00 €	49.403,60 €	-	11.596,40 €
2	Schulen	0,00 €	0,00 €		0,00 €
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4	Soziale Sicherung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0,00 €	0,00 €		0,00 €
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	0,00 €	0,00 €		0,00 €
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 €	0,00 €		0,00 €
	Summe	61.000,00 €	49.403,60 €	-	11.596,40 €

b) Ausgaben

Einzelplan		HH-Ansatz	HH-Rechnung		+/-
0	Allgemeine Verwaltung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	61.000,00 €	49.403,60 €	-	11.596,40 €
2	Schulen	0,00 €	0,00 €		0,00 €
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4	Soziale Sicherung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0,00 €	0,00 €		0,00 €
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	0,00 €	0,00 €		0,00 €
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 €	0,00 €		0,00 €
	Summe	61.000,00 €	49.403,60 €	-	11.596,40 €

Das Anordnungssoll unterschreitet das Haushaltssoll in Einnahmen und Ausgaben um 11.596,40 €.

Verwaltungshaushalt in der Gruppierungsübersicht

a) Einnahmen

Gruppe		HH-Ansatz	HH-Rechnung		+/-
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen	0,00 €	0,00 €		0,00 €
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	60.600 €	49.403,60 €	-	11.196,40 €
2	Sonstige Finanzeinnahmen	400,00 €	0,00 €	-	400,00 €
	Summe	61.000,00 €	49.403,60 €	-	11.596,40 €

b) Ausgaben

Gruppe		HH-Ansatz	HH-Rechnung		+/-
4	Personalausgaben	0,00 €	0,00 €		0,00 €
5	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	600,00 €	0,00 €	-	600,00 €
6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	60.400,00 €	49.403,60 €	-	10.996,40 €
7	Zuweisungen und Zuschüsse	0,00 €	0,00 €		0,00 €
8	Sonstige Finanzausgaben	0,00 €	0,00 €		0,00 €
	Summe	61.000,00 €	49.403,60 €	-	11.596,40 €

Gegenüberstellung der Haushaltsansätze zum Rechnungsergebnis des Vermögenhaushaltes

- entfällt -

4. Haushaltswirtschaft 2014

Die Haushaltssatzung 2014 wurde am 23.12.2014 von der Versammlung beschlossen und der Regierung von Oberfranken zur rechtsaufsichtlichen Behandlung gem. Art. 40 Abs. 1 KommZG i. V. m. Art. 65 Abs. 2 GO vorgelegt. Veröffentlicht wurde die Haushaltssatzung im Coburger Amtsblatt Nr. 48/2014 vom 30.12.2014. Sie trat mit dem 01. Januar 2014 in Kraft.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite war auf 10.000,00 € festgesetzt.

Die Aufstellung eines Nachtragshaushaltsplanes war nicht erforderlich.

Zusammengesetzt zeigt der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2014 folgendes Ergebnis:

a) Verwaltungshaushalt

Die Summe der bereinigten Soll-Einnahmen und -ausgaben beträgt jeweils 49.403,60 €. Dadurch wird das veranschlagte Haushaltsvolumen von 61.000,00 € um 11.596,40 € unterschritten.

b) Vermögenshaushalt

- entfällt -

c) Rücklagen, Schulden, Vermögen

- entfällt -

Coburg, den 15.04.2016
Zweckverband Zulassungsstelle Coburg

Michael Busch
Verbandsvorsitzender

Dieter Pillmann
Geschäftsführer